

ANMELDUNG PER FAX

Ich nehme am Ahlemer Forum am 17. Januar 2018 teil:

Name, Vorname

Straße Nr.

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

Zusätzlich melde ich folgende Person(en) an:

Name, Vorname

Straße Nr.

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

Telefax: **0511 4005-2200**

E-Mail: **petra.paul@lwk-niedersachsen.de**

Internet: **www.lwk-niedersachsen.de**
Webcode: 33001308



VERANSTALTER

Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau
Heisterbergallee 12
30453 Hannover

Telefon: 0511 4005-2152

Telefax: 0511 4005-2200

E-Mail: petra.paul@lwk-niedersachsen.de

Internet: www.lwk-niedersachsen.de

PARTNER

- Wirtschaftsverband Gartenbau e.V.
- FDF-Landesverband Niedersachsen
- Justus-von-Liebig-Schule
- Gartenbauberatungsring e.V.

VERANSTALTUNGORT

Per Auto: Autobahn A2 – Abfahrt Herrenhausen – Fahrzeit ab Autobahn ca. 15 Minuten.

Per Bahn: Hauptbahnhof Hannover – ZOB oder Ernst-August-Galerie in die Stadtbahn Linie 10, Richtung Ahlem – Haltestelle „Ehrhartstr./Gedenkstätte“ aussteigen – ca. 20 m in Fahrrichtung der Straßenbahn gehen – rechts auf das Gelände der LVG – Fahrzeit ca. 20 Minuten (1-Zonen-Ticket).

TAGUNGSBEITRAG

Bei verbindlicher **Anmeldung bis 15. Januar 2018** 60,- €
Tageskasse 70,- €

Darin enthalten sind Seminarunterlagen, Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränke.

Mitglieder des Wirtschaftsverbandes Gartenbau e.V. erhalten einen Teilnehmegutschein in Höhe von 40,- €. Hierzu ist zwingend eine Anmeldung beim Wirtschaftsverband Gartenbau e.V. (Telefax: 0571 7989451) erforderlich.

Der **FDF unterstützt seine Mitglieder** mit einem Zuschuss von 30,- Euro pro Mitgliedsbetrieb. Notwendig ist die Vorlage des Mitgliedsausweises an der Kasse.

EINLADUNG ZUM

AHLEMER FORUM

- PRODUKTION

- EINZELHANDEL

- FLORISTIK

am 17. Januar 2018



Fotos: LWK Niedersachsen, by-sassi/pixelio.de; Ines Friedrich/pixelio.de

PROGRAMM

- 9:00 Uhr **Prof. Dr. Bernhard Beßler**
LWK Niedersachsen, Geschäftsbereichsleiter Gartenbau
Begrüßung
- 9:10 Uhr **Prof. Dr. Andreas Ulbrich**
Hochschule Osnabrück
Gärtnerische Produktionssysteme der Zukunft – ist das Ende der Gewächshäuser absehbar?
Welchen Beitrag kann der Gartenbau mit zukünftigen Produktionssystementwicklungen zu den Themen „Nachhaltiger Ressourceneinsatz“, „Urbanisierung“ und „Regionalität“ leisten?
- 10:10 Uhr **Gero Becker**
IFH Institut für Handelsforschung GmbH, Köln
E-Commerce – Kapitulation oder Chance?
B2B, B2C, Multi-Channel oder Cross-Channel – beim Online-Handel verwischen die Konturen zwischen regionalem Einzelhandel, überregionalem Großhandel und Produzenten. Der Käufer, unabhängig von der Handelsebene, nutzt heute alle Kanäle, um sich zu informieren und zu kaufen. Wie können sich gärtnerische und floristische Einzelhändler und Produzenten auf diese Entwicklung einstellen und gibt es Möglichkeiten, mitzuspielen? Gero Becker erklärt, worum es geht, und versucht, Antworten auf die Frage zu geben.
- 11:10 Uhr Kaffeepause
- 11:40 Uhr **Dr. Martin Venne**
PlanRat – Büro für Landschaftsarchitektur und Städtebau, Kassel
Nachfrageorientierte Bestattungsangebote – den Wandel der Friedhofs- und Bestattungskultur mitgestalten
Im Wettbewerb um Bestattungsfälle müssen sich die Friedhofsgewerke auf die veränderte Nachfrage einstellen. Hierbei können vor allem Friedhofsgärtnereien ihre Dienstleistungen erweitern und zu einem unverzichtbaren Partner für die Friedhofsverwaltungen und die Angehörigen werden.
- 12:30 Uhr Mittagspause

SCHWERPUNKT PRODUKTION (LVG Hannover-Ahlem)

- 13:30 Uhr **Begrüßung**
- 13:40 Uhr **Dorothee Dietrich und Bernd Wittstock**
Hochschule Geisenheim University
Nachhaltige Produktion und Verwendung von Zierpflanzen – wie tickt der Verbraucher und was können wir daraus für die Produktion ableiten?
Zierpflanzen sind in Privat-Haushalten sehr unterschiedlichen Stressfaktoren ausgesetzt. Durch suboptimale Bedingungen und Behandlungen haben Zierpflanzen oftmals eine geringe Haltbarkeit. Im Rahmen des BMBF-geförderten Projektes „ProKonZier“ soll Licht ins Dunkle gebracht werden. Hierzu wurden Endverbraucher in ihren Wohnungen beobachtet und befragt und die Bandbreite der Klimadaten an Pflanzenstandorten erfasst, um Stressfaktoren zu identifizieren und zu quantifizieren. Ein spannender Ansatz, denn Frau Dietrich und Herr Wittstock ermöglichen Ihnen einen Einblick in das Verbraucherverhalten und zeigen Konsequenzen auf.
- 14:30 Uhr Kaffeepause
- 15:00 Uhr **Peter Tiede-Arlt**
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Versuchszentrum Gartenbau Straelen/Köln-Auweiler
Neues aus Südafrika – die AG „Neue Zierpflanzen“ präsentiert!
Seit 1981 liefert die Arbeitsgruppe „Neue Zierpflanzen“ immer wieder Impulse für die Produktion von neuen Zierpflanzen. Aktuell stehen Pflanzen aus Südafrika im Focus der Untersuchungen. Peter Tiede-Arlt, Federführender der Arbeitsgruppe, stellt Ihnen Arten mit Potential vor.
- 15:40 Uhr **Niklas Ahrens, Michael Emmel, Beate ter Hell und Peter Houska**
LWK Niedersachsen, LVG Hannover-Ahlem
Aktuelles aus der Versuchsarbeit:
- Torffreie Hobbysubstrate – ist teurer besser?
 - Glyphosat – jetzt auch im Substrat?
 - Das „Oktoberle“ unter Glas – erste Kultureindrücke zu *Saxifraga cortusifolia*.
 - Robuste Beet- und Grabbepflanzung – den Regenmassen getrotzt.
- 16:40 Uhr Ende der Veranstaltung

SCHWERPUNKT FLORISTIK (Aula Justus-von-Liebig-Schule)

- 13:30 Uhr **Olaf Beier**
Vorsitzender Bundesverband Einzelhandelsgärtner im Zentralverband Gartenbau e.V.
Brigitte Feldkamp
Vizepräsidentin Fachverband Deutscher Floristen Landesverband Niedersachsen e.V.
Begrüßung
- 13:45 Uhr **Tina Steger**
Floralwerkstatt, Groß-Gerau
FDf Strategie-Papiere
Wann haben Sie sich das letzte Mal Zeit genommen, sich und Ihr Unternehmen kritisch zu hinterfragen und mit den Augen Ihrer Kunden zu betrachten? Mit den FDF Strategie-Papieren als An- und Einleitung zur Selbstreflexion ist der Ausschuss für Handel, Wirtschaft und Öffentlichkeit in der be- und überarbeiteten Zweitauflage einen Schritt weitergegangen und liefert Tipps, Ideen und Anregungen für Unternehmer/innen und Mitarbeiter.
- 14:30 Uhr Kaffeepause
- 15:00 Uhr **Michaela Gellen**
Florismart Deutschland GmbH, Gelsenkirchen
Die Floristikbranche im Wandel – online eine Chance für die Zukunft!
Eine starke Veränderung der bunten Welt der Blumen ist für alle spürbar, ob Gärtner/in oder Florist/in. Altbewährtes steht auf dem Prüfstand, um sich für die Zukunft gut aufzustellen. Warum tauscht ein/e Florist/in die Rosenschere gegen den Laptop?
- 15:30 Uhr **Uwe Hentschel**
Raumwind-coaching, Düsseldorf
Veränderung – Hinterher laufen oder Vorweg gehen?
Veränderungen begleiten uns permanent, sowohl im privaten als auch beruflichen Alltag. Wie gehen Sie damit um? Passen Sie sich an? Oder gehen Sie voran und setzen Trends? Welcher Typ sind Sie? Und was bedeutet das für Ihre weitere Entwicklung?
- 16:40 Uhr Ende der Veranstaltung